

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur
Herausgeber: Office Suisse d'Expansion Commerciale
Band: - (1990)
Heft: 1

Artikel: Farblich gewagter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-794341>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schlossberg Textil AG, Zürich

FARBlich GEWAGTER

Auch wenn jede Kollektion in einem gewissen Sinne an die vorhergehende anschliesst, so lassen sich doch bei der Frühlingskollektion 1990 einige neue Trends feststellen. Es überwiegen sowohl im Geometrischen als auch im Floralen die freien Dessins, und die Tendenz zu gewagteren kräftigen Farbstellungen ist nicht zu übersehen. Lange Zeit waren Farben wie ein kräftiges Lindengrün oder Orange völlig out und traten zugunsten von Lila, Türkis und einem kräftigen Blau in den Hintergrund. 1990 werden die Farben bei Schlossberg alle kombiniert wie beim Jersey «Fuego», einem grossflächigen aufgelöst geometrischen Dessin. Ganz allgemein verbreitert sich die Farbpalette. Gewisse Brauntöne sind wieder da, helle Fonds sind wieder gefragt wie beim Satindessin «Epsom», einer abstrakten Grafik mit einem hohen Weissanteil. Daneben allerdings liegen auch die grossflächigen, fast dschungelartigen Dessins wie «Portofino» mit Blüten, Trauben, Blumen voll im Trend. Das Reiche, Schwere überwiegt in der Dessinierung bei Schlossberg und demonstriert damit, dass die Mode der Bettwäsche immer schneller den Kleidermoden folgt.

Heimtextil: Stand 4.0 A 91